

Hier finden Sie in der Regel am Mittwoch und am Samstag einen Überblick über interessante Videobeiträge aus anderen Medien und Veröffentlichungen. Wenn Sie auf "weiterlesen" klicken, öffnet sich das Angebot und Sie können sich aussuchen, was Sie anschauen wollen. Die Videohinweise sind auch auf unserer YouTube-Seite [als spezielle Playlist](#) verfügbar. (CG: Christian Goldbrunner)

Hier die Übersicht; Sie können mit einem Klick aufrufen, was Sie interessiert:

1. [USA und Russland beraten über Ukraine: Hat Europa noch Einfluss? | Markus Lanz vom 18. Februar 2025](#)
2. ["A Victory for Putin"? Jeffrey Sachs & Matt Duss Debate U.S.-Russia Talks to End Ukraine War](#)
3. [Oskar Lafontaine live in Neubrandenburg](#)
4. [War party meets in Paris](#)
5. [Baerbock als plötzliche Friedensverhandlerin und Putin-Versteherin?](#)
6. [Ein Treffen am Wendepunkt | Westend Kultur](#)
7. [Nur DAS kann den völligen Selbstzerstörung verhindern | Ulrike Guérot & Jan Oberg](#)
8. [BSW-Kandidat beklagt zu hohe Energiekosten | POLITIK BACKSTAGE mit Alexander Ulrich \(BSW\)](#)
9. [EU-Eliten in Panik: USA lässt sie fallen!](#)
10. [GNSN \(1\) - Sonneborn](#)
11. [Jan Ristau: Rede des NRW-Landesvorsitzenden beim BSW Neujahrsempfang 2025 in Aachen](#)
12. [Pentagon: US-Truppen werden nicht ewig in Europa sein | AFP](#)
13. [AntiSiko - Lühr Henken / Macht Frieden! - Ulrike Guérot](#)
14. [Reiner Braun am Aktionstag gegen Mittelstreckenraketen! Am 15.02.25 in Hamburg](#)
15. [Fünf Jahre Corona: Epidemiologe Anders Tegnell über den schwedischen Weg | Talk Spezial](#)
16. [Israels Gefängnisse enthüllt: Palästinenser ohne Anklage inhaftiert & gefoltert](#)

Vorbemerkung: Wir kommentieren, wenn wir das für nötig halten. Selbstverständlich bedeutet die Aufnahme in unsere Übersicht nicht in jedem Fall, dass wir mit allen Aussagen der jeweiligen Beiträge einverstanden sind. Verantwortlich für die Richtigkeit der zitierten Aussagen sind die jeweiligen Quellen und nicht die NachDenkSeiten. Sie können uns bei der Zusammenstellung der Videohinweise unterstützen, indem Sie interessante Fundstücke an die Adresse videohinweise@nachdenkseiten.de schicken. Wenn Sie diese Übersicht für hilfreich halten, dann weisen Sie doch bitte Ihre Bekannten auf diese Möglichkeit der schnellen Information hin.

1. **USA und Russland beraten über Ukraine: Hat Europa noch Einfluss? | Markus Lanz vom 18. Februar 2025**

In Saudi-Arabien sind russische und US-amerikanische Vertreter erstmals seit langer Zeit wieder an einem Tisch zusammengetroffen. Das Ziel des Zusammentreffens sei gewesen, diplomatische Kanäle für einen erneuten Austausch wieder aufzubauen. Außerdem sei auch der Krieg zwischen Russland und der Ukraine Thema gewesen. Es könnten erste positive Schritte in Richtung eines Friedens seien. Doch was soll Europas Rolle dabei spielen und hat die EU überhaupt noch geopolitische Macht? Darüber diskutieren die Gäste bei Markus Lanz.

Die gesamte Sendung finden Sie hier [\[LINK\]](#)

Quelle: [ZDFheute Nachrichten, 19.02.2025](#)

Anmerkung CG: Fabio De Masi spricht in der Sendung das von der Noch-Außenministerin Baerbock angekündigte gigantische Finanzpaket der EU an, das in naher Zukunft kommen soll. Bloomberg zitierte EU-Beamte mit den Worten, man wolle die neuen Pläne erst in der nächsten Woche, nach den Bundestagswahlen bekannt geben, „um Kontroversen vor der Wahl zu vermeiden“.

Lesen Sie hierzu auf den NachDenkSeiten von Jens Berger [“Billionenschulden für Waffen – und der Wähler darf es noch nicht wissen”](#)

2. **“A Victory for Putin”? Jeffrey Sachs & Matt Duss Debate U.S.-Russia Talks to End Ukraine War**

[„Ein Sieg für Putin“? Jeffrey Sachs & Matt Duss debattieren über Gespräche zwischen den USA und Russland zur Beendigung des Ukraine-Krieges. Spitzenpolitiker aus den Vereinigten Staaten und Russland trafen sich am Dienstag in Saudi-Arabien, um über die Beendigung des Krieges in der Ukraine und die Verbesserung der Beziehungen zwischen Washington und Moskau zu diskutieren. Das Gipfeltreffen in Riad stellt eine monumentale Wende in der US-Politik dar, nachdem die Biden-Regierung eine internationale Anstrengung zur Isolierung Russlands wegen seiner Invasion angeführt und Kiew militärische Hilfe in zweistelliger Milliardenhöhe gewährt hat. Zu den Teilnehmern gehörten der US-Außenminister Marco Rubio und der russische Außenminister Sergej Lawrow. Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj war nicht eingeladen und hat erklärt, dass er ein Friedensabkommen, das ohne sein Land ausgehandelt wurde, nicht anerkennen werde. Auch die europäischen Staats- und Regierungschefs wurden außen vor gelassen. Um mehr über diese Entwicklungen zu erfahren, haben wir ein Gespräch zwischen dem Wirtschaftswissenschaftler Jeffrey

Sachs und dem außenpolitischen Analysten Matt Duss geführt. „Dies ist ein Krieg, der niemals hätte stattfinden dürfen“, sagt Sachs, der ‚US-Provokationen‘ wie die Erweiterung der NATO dafür verantwortlich macht, den Grundstein für die Invasion Russlands im Jahr 2022 gelegt zu haben. Indem sie diese Gespräche direkt mit Russland führt, ‚sagt die Trump-Regierung zum ersten Mal die Wahrheit über die grundlegenden Ursachen dieses Krieges‘, fügt Sachs hinzu. Duss sagt, dass die USA zwar eine wichtige Rolle in dem Konflikt gespielt haben, „Wladimir Putin aber derjenige ist, der sich für eine Invasion der Ukraine entschieden hat.“ Er betont auch, dass die Ukrainer selbst handlungsfähig sind und seit dem Ende des Kalten Krieges eine Schlüsselrolle bei den Ereignissen spielen, einschließlich ihrer derzeitigen Verteidigung gegen Russland. „Es ist nicht nur eine Geschichte von endlosen Schurkereien der USA.“ Übersetz. d. Videobeschreibung CG]

Quelle: [Democracy Now!, 18.02.2025](#)

3. **Oskar Lafontaine live in Neubrandenburg**

Der frühere Bundesfinanzminister, saarländische Ministerpräsident und SPD-Vorsitzende Oskar Lafontaine ist am Dienstag, 11. Februar, Gast des BSW Mecklenburg-Vorpommern.

Gut eine Woche vor der Bundestagswahl setzt sich Lafontaine in Neubrandenburg mit aktuellen Themen der Bundespolitik auseinander. Der Finanz- und Wirtschaftsexperte zeigt die Lösungsansätze des BSW zur Überwindung der desaströsen Situation in Deutschland auf. Mit dabei sind auch die beiden Spitzenkandidaten auf der BSW-Landesliste und Vorsitzenden des Landesverbandes Mecklenburg-Vorpommern, Friedrich Straetmanns und Melanie Dango.

Quelle: [Bündnis Sahra Wagenknecht, Live übertragen am 11.02.2025](#)

Anmerkung CG: Lafontaines Redebeitrag ab Minute 47:30

4. **War party meets in Paris**

The Duran: Episode 2149

Quelle: [The Duran, 18.02.2025](#)

5. **Baerbock als plötzliche Friedensverhandlerin und Putin-Versteherin?**

Trump und Putin verhandeln über ein mögliches Ende des Ukraine-Krieges. Plötzlich

wachen Berbock und Co. auf und wollen über Frieden mitverhandeln. Was für eine Heuchelei! 3 Jahre haben sie den Krieg mit Angriffsrhetorik und Waffen munitioniert, immer wieder behauptet, mit Putin könnte man nicht verhandeln. Während das Sterben in der Ukraine weiter ging und die Aktienkurse von Rheinmetall und Co. durch die Decke gingen, übten sich deutsche Politiker daran mit Forderungen zu überbieten, wie der Krieg weiter befeuert werden könnte. Nicht mehr noch schlagkräftigere Waffen bis zum Sieg. Nun geht unter Trump plötzlich doch verhandeln?

Quelle: [Zaklin Nastić, 13.02.2025](#)

6. Ein Treffen am Wendepunkt | Westend Kultur

Der US-Ökonom trifft Autoren wie Erich Vad, Gabriele Gysi, Gabriele Krone-Schmalz und Oskar Lafontaine. Wer am Kamin des Verlegers noch saß, um Sachs zu treffen, erzählt dieser Film.

23. Januar 2025. Deutschland ist mitten im Wahlkampf, die Amtseinführung von US-Präsident Donald Trump liegt drei Tage zurück. Jeffrey Sachs schildert seine Sicht auf die Lage in diesem Treffen mit Intellektuelle und schöpft dabei aus drei Jahrzehnten im diplomatischen Dienst.

Das Buch von Jeffrey Sachs „Diplomatie oder Desaster. Zeitenwende in den USA. Ist Frieden möglich?“ ist im Westend-Verlag erschienen. INHALT: Der weltbekannte Entwicklungsökonom Jeffrey Sachs zeigt auf, wie dreißig Jahre aggressive NATO-Osterweiterung und gebrochene Versprechen seitens der USA den Konflikt um die Ukraine überhaupt erst möglich gemacht haben. Die einzige Lösung: Diplomatie. Nur so kann das Allerschlimmste verhindert werden – das gilt heute mehr denn je.

Quelle: [Westend Verlag, 18.02.2025](#)

7. Nur DAS kann den völligen Selbstzerstörung verhindern | Ulrike Guérot & Jan Oberg

Der „Westen“ verliert seine Macht. Weder diskursiv noch physisch können sich die traditionellen anglo-europäischen Mächte auf der Weltbühne so behaupten wie früher. Gleichzeitig haben diese Mächte auch ihre Friedensbewegungen verloren. Was ist passiert? In dieser Episode werden wir den Niedergang der Friedensbewegung untersuchen, der Hand in Hand mit dem Niedergang des „Westens“ selbst ging, und Ideen für zukünftige Friedensaktionen skizzieren. Heute spreche ich mit Dr. Ulrike Guérot in Deutschland und Dr. Jan Oberg in Schweden. Beide sind Intellektuelle, die

Friedensorganisationen gegründet haben, Ulrike zuletzt die neu gegründete „European Transcontinental Initiative“ und Jan vor über 30 Jahren die „Transnational Foundation“. Heute wollen wir über Friedensaktivismus sprechen, mit einigen Ratschlägen von erfahrenen Intellektuellen, was wir alle tun können, um aus der Eskalationsspirale herauszukommen.

Original Video [\[LINK\]](#)

Disclaimer: Read by A.I. Voices. Auto-translated.

Quelle: [Neutrality Studies Deutsch, 18.02.2025](#)

8. BSW-Kandidat beklagt zu hohe Energiekosten | POLITIK BACKSTAGE mit Alexander Ulrich (BSW)

Alexander Ulrich, der Spitzenkandidat des BSW (Bündnis Sahra Wagenknecht) in Rheinland-Pfalz, setzt gegen die Deindustrialisierung in Deutschland auf günstiges russisches Gas. Zum jetzigen Zeitpunkt beziehe man über Umwege teuer Energie aus Russland und schade deutschen Unternehmen – fülle aber trotzdem die Kassen Russlands. „Man muss dort die Energie kaufen, wo sie am billigsten ist“, sagt Ulrich. SWR1 RP Moderatorin Claudia Deeg und Frederik Merx von SWR Aktuell treffen sich vor der Bundestagswahl 2025 mit den Spitzenkandidat*innen der im Bundestag vertretenen Parteien aus Rheinland-Pfalz. Aus intensiven Gesprächen über den Wahlkampf, die Parteiprogramme und nicht zuletzt über den Menschen „hinter“ der politischen Rolle wird so POLITIK BACKSTAGE.

Quelle: [SWR, 02.02.2025](#)

9. EU-Eliten in Panik: USA lässt sie fallen!

Während die USA endlich daran arbeiten, Frieden in der Ukraine zu erreichen und das sinnlose Blutvergießen zu beenden, erleiden EU-Kleptokraten in München einen Nervenzusammenbruch, weil die neue US-Vizepräsidentin ihnen Vorträge über richtige demokratische Werte hält. Die EU hat noch nicht einmal begonnen zu verstehen, was sie getroffen hat. Ich diskutiere diese tektonischen Verschiebungen mit Professor Glenn Diesen, einem Professor an der Universität Südost-Norwegen.

Original Video [\[LINK\]](#)

Disclaimer: Read by A.I. Voices. Auto-translated.

Quelle: [Neutrality Studies Deutsch, 17.02.2025](#)

USA stoppt Finanzierung von Regimewechsel-NGOs: Alles anders!

Seit langem finanzieren USAID und das National Endowment for Democracy (NED) ausländische NGOs, um lokale Bevölkerungen durch Medienpropaganda und den Anschein eines zivilgesellschaftlichen Konsenses zu beeinflussen. Donald Trump hat dem ein Ende gesetzt, indem er USAID die Mittel entzogen und sogar das NED ins Visier genommen hat. Dies ist beispiellos in der modernen Geschichte, dass ein Staat sein eigenes kognitives Kriegsführungsapparat demontiert. Was ist passiert? Ich diskutiere diese tektonischen Verschiebungen mit Professor Glenn Diesen, einem Professor an der Universität Südost-Norwegen.

Glenn Diesen auf Substack [\[LINK\]](#), auf YouTube [\[LINK\]](#) und auf X [\[LINK\]](#)

Original Video [\[LINK\]](#)

Disclaimer: Read by A.I. Voices. Auto-translated.

Quelle: [Neutrality Studies Deutsch, 18.02.2025](#)

10. **GNSN (1) - Sonneborn**

Gute Nachrichten, schlechte Nachrichten aus der EU +++ Testsendung +++ Bitte nicht schauen! +++ (fast) live aus dem EU-Parlament in Straßburg +++ mit Sibylle Berg & Martin Sonneborn

Quelle: [Martin Sonneborn, 16.02.2025](#)

11. **Jan Ristau: Rede des NRW-Landesvorsitzenden beim BSW Neujahrsempfang 2025 in Aachen**

Es war eine Matinee der besonderen Art: ab 11 Uhr am Sonntagmorgen den 9.2.25 versammelten sich in den Aachener Parkterrassen über 200 Unterstützer und Interessierte, um zahlreichen kompetenten Mandatsträgern, Kandidierenden und Experten des Bündnis Sahra Wagenknecht (BSW) zuzuhören und mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Eingeladen hatten der Landesverband BSW NRW und der BSW-Koordinator für Aachen und Umgebung, Andrej Hunko (MdB).

In seinem Grußwort forderte Jan Ristau (Landesvorstand BSW NRW) eine konsequente Aufarbeitung der Pandemiepolitik und die volle Wiederherstellung der Meinungsfreiheit in Deutschland. In seinem Buch „Meinungsfreiheit in Gefahr“ beleuchtet der Düsseldorfer Rechtsanwalt die Qualität der öffentlichen Debatte zwischen Zensur, Faktenchecks und Abwertung von Meinungen als „Verschwörungstheorie“. Ristau dankte Andrej Hunko, dass dieser sich in der Parlamentarischen Versammlung des Europarats konsequent für die Freilassung des Journalisten Julian Assange eingesetzt hatte.

Quelle: [Andrej Hunko, 17.02.2025](#)

Weitere Redebeiträge von Michael von der Schulenburg (Diplomat und MdEP), Robert Crumbach (stv. Ministerpräsident v. Brandenburg), Prof. Matthias Schrappe (Gesundheitsexperte) und dem Friedensforscher Dr. Kai Merkel sind auf dem Youtube-Kanal von Andrej Hunko zu finden [\[LINK\]](#).

12. **Pentagon: US-Truppen werden nicht ewig in Europa sein | AFP**

US-Verteidigungsminister Peet Hegseth hat bei einem Besuch in Polen die Europäer abermals dazu aufgefordert, mehr für ihre eigene Verteidigung zu tun. Polen bezeichnete er in dieser Hinsicht als vorbildlich.

Quelle: [AFP Deutschland, 14.02.2025](#)

13. **AntiSiko Auftaktkundgebung Lühr Henken (Friedensratschlag, Berliner Appell) am 15. Februar 2025 am Stachus**

Quelle: [Antisiko, 17.02.2025](#)

Anmerkung CG: Der "Berliner Appell gegen neue Mittelstreckenwaffen und für eine friedliche Welt" ist hier zu finden [\[LINK\]](#). "Antisiko" Demonstrationzug und Protestkette [\[LINK\]](#), "Macht Frieden!" Demo am Königsplatz und Demonstrationzug [\[LINK\]](#)

Ulrike Guérot, München, Königsplatz, Demo für Frieden, 15. Februar 2025

Proteste gegen die Kriegspolitik der Sicherheitskonferenz 2025 in München am 15. Februar – für Frieden, Nein zur Münchner Kriegskonferenz, der sogenannten "Sicherheitskonferenz"

Ulrike Guérot spricht über die Rede von US-Vize Vance am Tag davor auf der Münchner Sicherheitskonferenz, über die positiven Entwicklungen, und auch über die kritikwürdigen Pläne des neuen Trump-Teams bezüglich Gaza, Grönland, Kanada und Panama. Sie kritisiert die EU scharf für ihre Kriegstreiberei und die Verweigerung in den letzten drei Jahren, diplomatische Verhandlungen aufzunehmen, um einen Frieden in der Ukraine zu erzielen. Sie ruft Ursula von der Leyen dazu auf, den Friedens-Nobelpreis, den die EU 2012 erhielt, zurückzugeben. Die Auszeichnung wurde vergeben für den Beitrag zur Förderung des Friedens, der Versöhnung, der Demokratie, der Förderung des politischen Dialogs und der Menschenrechte in Europa. Davon ist die EU heute meilenweit entfernt! Weiterhin empfiehlt Guérot von der Leyen, den Karlspreis, den sie im Mai erhalten soll, nicht anzunehmen. Am Ende

ihrer Rede findet eine Schweigeminute für die Gefallenen im Ukraine-Krieg statt.

Ausschnitt aus dem Livestream von NuitDebout Munich [\[LINK\]](#)

Quelle: [The Red Pill, 15.02.2025](#)

14. **Reiner Braun am Aktionstag gegen Mittelstreckenraketen! Am 15.02.25 in Hamburg**

Kundgebung und Demonstration anlässlich des Bundesweiten Aktionstags: Gegen neue Mittelstreckenraketen! Für eine friedliche Welt!

Wir leben im gefährlichsten Jahrzehnt seit Ende des Zweiten Weltkriegs. Die Gefahr, in einen atomaren Abgrund zu taumeln oder durch einen konventionellen Krieg umzukommen, ist real. An dieser Weggabelung stehen wir für eine friedliche und solidarische Welt der Gemeinsamen Sicherheit, Solidarität und Nachhaltigkeit für alle Menschen. Wir sagen Nein zur Aufstellung neuer US-Mittelstreckenwaffen in Deutschland! Die geplanten Hyperschallraketen Dark Eagle steigern die Spannungen und sind insbesondere für Deutschland eine Gefahr, zum Ziel eines Präventivangriffs zu werden. Überdies fördern die geringen Vorwarnzeiten das Risiko von Fehlreaktionen. Die Stationierung wurde ohne jede öffentliche und parlamentarische Diskussion entschieden. Abrüstungsverhandlungen sind nicht vorgesehen. Wir bleiben dabei, Konflikte und Rivalitäten nicht militärisch zu lösen, sondern alles zu tun, Kriege zu vermeiden oder zu beenden. Dieser Aufgabe darf sich niemand entziehen.

Samstag, den 15. Februar, 14 Uhr; Ort: Ottenser Hauptstr. 1, Bahnhof Altona;

Veranstalter: Hamburger Forum

Quelle: [Friedenskanal Hamburg, 16.02.2025](#)

15. **Fünf Jahre Corona: Epidemiologe Anders Tegnell über den schwedischen Weg | Talk Spezial**

Fünf Jahre nach Ausbruch der Corona-Pandemie blickt Anders Tegnell, Schwedens ehemaliger Staats-Epidemiologe, auf die Krisenbewältigung zurück. Während Deutschland und Österreich harte Lockdowns verhängten, setzte Schweden auf Eigenverantwortung und freiwillige Maßnahmen – ein Kurs, der international für heftige Debatten sorgte.

Kritiker warfen Tegnell eine gefährliche Laissez-faire-Politik vor. Doch Schweden vermied viele der negativen Langzeitfolgen, die andere Länder erlebten:

Schulschließungen, wirtschaftliche Verwerfungen und psychische Belastungen.

War der schwedische Sonderweg ein riskantes Experiment oder eine vorausschauende Strategie? Wie bewerten die Daten von heute die Übersterblichkeit, die

wirtschaftlichen Folgen und das Vertrauen der Bevölkerung in ihre Regierung? In einem Talk Spezial spricht Michael Fleischhacker mit Anders Tegnell über die zentralen Lehren aus der Pandemie, die Grenzen politischer Krisen-Maßnahmen und die Frage, ob Schweden in einer zukünftigen Pandemie erneut denselben Weg gehen würde.

[Talk Spezial Langfassung](#)

Quelle: [ServusTV On, 08.02.2025](#)

16. Israels Gefängnisse enthüllt: Palästinenser ohne Anklage inhaftiert & gefoltert

Seit Inkrafttreten des instabilen Waffenstillstandsabkommens im Gazastreifen haben israelische Militärangriffe im Westjordanland zugenommen. Nach Angaben des palästinensischen Gesundheitsministeriums haben israelische Streitkräfte allein in diesem Jahr über 70 Palästinenser im Westjordanland getötet und Tausende aus ihren Häusern vertrieben. Diese Razzien der israelischen Streitkräfte zielen nicht nur darauf ab, Palästinenser jeden Alters zu töten, sondern dienen auch als Vorwand für Massenverhaftungskampagnen. Jenna Abu Hasna, internationale Fürsprecherin bei der in Ramallah ansässigen NGO Addameer, beschreibt die langjährige Vorgehensweise Israels bei Massenverhaftungen in den besetzten palästinensischen Gebieten. Abu Hasna schildert die systematische Folter von Palästinensern in israelischen Gefängnissen und die gängige Methode, Palästinenser monatelang – sogar jahrelang – in Verwaltungshaft zu nehmen, ohne formelle Anklage zu erheben. Das israelische System der Masseninhaftierung stellt nicht nur einen Verstoß gegen internationale Normen dar, sondern dient auch als Instrument, um Palästinenser ihrer Rechte, ihrer Würde und ihres Landes zu berauben.

Dieses Video wurde von The Analysis News produziert und am 10. Februar 2025 auf ihrem YouTube-Kanal veröffentlicht. Wir haben es ins Deutsche übersetzt und veröffentlichen es heute erneut, um die Meinungsbildung zu diesem Thema in Deutschland und darüber hinaus zu unterstützen.

ÜBER JENNA ABU HASNA: Jenna Abu Hasna ist eine engagierte Menschenrechtsaktivistin und Advocacy Officer bei der Addameer Prisoner Support and Human Rights Association. Mit einem Schwerpunkt auf Menschenrechte und Völkerrecht ist sie als International Advocacy Officer bei Addameer tätig, wo sie sich für die Unterstützung von Gefangenen und die Förderung ihrer Rechte einsetzt. Besuchen Sie unsere Website www.acTVism.org, um das Transkript zu lesen. Über unser Importprogramm: In diesem Programm veröffentlichen wir Inhalte von externen Autoren und Journalisten. Dazu gehören sowohl internationale als auch lokale Inhalte, die nach unserer redaktionellen Meinung in der Medienlandschaft nicht

ausreichend berücksichtigt werden. Die Inhalte spiegeln nicht unbedingt die eigene redaktionelle Haltung von acTVism Munich wider.

Quelle: [acTVism Munich, 14.02.2025](#)